

## Grundsatzklärung Fackelmann Brands

Was 1919 als kleine Werksvertretung für Eisenwaren begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einem international agierenden Familienunternehmen mit mehr als 40 Business Units weltweit entwickelt. Heute steht Fackelmann Brands als führender Hersteller mit einer Vielzahl an Marken für Küchenhelfer, Haushaltsartikel, Badezimmermöbel und vieles mehr – und findet sich, dank der großen Produktvielfalt von mehr als 10.000 Artikeln, garantiert in jedem Zuhause.

Unsere Unternehmensphilosophie sowie unsere Werte bilden die Grundlage für die Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeiter:innen, Kunden:innen, Lieferanten, Partnern und der Gesellschaft. In unserer Grundsatzklärung geben wir Ihnen einen Einblick in unsere Wirtschaftsweise und unsere Erwartungshaltung für eine Zusammenarbeit mit Fackelmann Brands.

### Business Ethics

In jedem unserer Produkte steckt die Leidenschaft und Erfahrung unserer Fackelmann Brands Familie. Wir setzen auf Materialqualität und Funktionalität, damit wir einen echten Mehrwert im Alltag unserer Kund:innen schaffen. Dazu suchen wir in der Produktentwicklung nach neuartigen Werkstoffen, die unseren Qualitätsansprüchen und den Zukunftsanforderungen entsprechen. Im Haushaltsbereich setzen wir auf Materialien ohne komplexe Zusammensetzung und aus nachweislich sicheren und transparenten Quellen. Um den Verbrauch fossiler Rohstoffe zu verringern, fokussieren wir uns bei vielen Materialien auf eine Umstellung auf solche, die vollständig oder zumindest teilweise aus nachwachsenden oder recycelten Rohstoffen hergestellt werden. Bei der Herstellung unserer Badmöbel achten wir auf hochwertige Span- und MDF-Platten, welche wir in Hersbruck weiterverarbeiten. Die Herkunftswälder des verwendeten Holzes stehen unter strenger Beobachtung. Die Qualität und das Sourcing des Zubehörs, wie beispielsweise Armaturen, Spiegel und Elektronikkomponenten werden stets auf den Prüfstand gestellt.

Wir pflegen eine offene Unternehmenskultur - mit Respekt füreinander und der Möglichkeit, Potenziale frei zu entfalten. Die Gesundheit unserer Mitarbeiter:innen und das Streben nach stetiger Verbesserung in unseren Prozessen spielen für uns eine zentrale Rolle. Sowohl die Einhaltung von sozialen Standards und optimalen Arbeitsbedingungen für Mitarbeiter:innen, ihre Weiterentwicklung und Förderung, als auch das Schaffen eines positiven Betriebsklimas stehen in Deutschland und an unseren weltweit über 40 Unternehmensstandorten im Fokus. Zertifiziert und geprüft werden diese Standards von detaillierten internen Audit-Systemen und – im Fall von Risikoländern – von übergeordneten Regularien wie dem BSCI, welche für die Firmenfamilie, aber auch für alle anderen Beteiligten in der Supply Chain gelten. Mit ihnen und unseren Mitarbeiter:innen stehen wir darüber hinaus im regelmäßigen Austausch und teilen unsere Erfahrungen zum Wohle aller Stakeholder durch transparente Kommunikation. Mit ihnen und unseren Mitarbeiter:innen stehen wir darüber hinaus im regelmäßigen Austausch und teilen unsere Erfahrungen zum Wohle aller Stakeholder durch transparente Kommunikation.

#### 1. Die Basis: Einhaltung der Gesetze und Konventionen

Wir respektieren das geltende Recht und legen großen Wert auf ökonomische, soziale und ökologische Nachhaltigkeit. Das Gleiche erwarten wir von unseren Geschäftspartnern, deren Mitarbeiter:innen sowie der gesamten Lieferkette. Dies gilt unabhängig davon, ob es sich um inländische, ausländische oder überstaatliche Gesetze, Verordnungen, Konventionen oder sonstige Vorschriften (nachfolgend „Gesetze“) handelt. Ebenso bei Gesetzen zur Gesundheit, Menschenrechten, Sicherheit, Umwelt, Wettbewerb, Zöllen oder dem individuellen oder kollektiven Arbeitsrecht etc. Nach diesen Gesetzen ist es strikt untersagt, Dritte zu ungesetzlichen Handlungen zu veranlassen oder an solchen Handlungen mitzuwirken. Vertrauliche und sensible Informationen jeglicher Art sind vor unbefugter Einsicht durch Dritte zu schützen. Unternehmensintern haben die Geschäftspartner sicherzustellen, dass vertrauliche Informationen nur an die Mitarbeiter:innen weitergegeben werden dürfen, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen und in entsprechender Weise zur Vertraulichkeit verpflichtet sind. Die sichere Verwahrung dieser Informationen ist u.a. durch technische Hilfsmittel jederzeit sicherzustellen.

## 2. Trennung von Privat- und Unternehmensinteressen

Die Mitarbeiter:innen von Fackelmann Brands sind verpflichtet, ihre Geschäftsentscheidungen im besten Interesse von Fackelmann Brands und unbeeinflusst von persönlichen Interessen zu treffen. Die Geschäftspartner dürfen daher nicht auf die persönlichen Interessen der Mitarbeiter:innen von Fackelmann Brands einwirken und diese beeinflussen. Bei der Entscheidung über die Geschäftsbeziehung zählen für Fackelmann Brands nur sachliche Kriterien: die Geschäftspartner werden grundsätzlich nur nach sachgerechten, objektiven Kriterien wie insbesondere Preis, Qualität und das Vorhandensein eines Qualitätsmanagements, Zuverlässigkeit, technologischer Standard, Produkteignung sowie Bestehen einer lang andauernden und konfliktfreien Geschäftsbeziehung ausgewählt. Keinesfalls dürfen persönliche Beziehungen oder Interessen einen Vertragsabschluss beeinflussen. Bestehende und mögliche Interessenkonflikte haben die Lieferanten offenzulegen.

## 3. Keine Verstöße gegen Korruptionsgesetze

Aufgrund internationaler Konventionen zur Bekämpfung der Korruption von Amtsträger:innen, Mitarbeiter:innen der öffentlichen Verwaltung und im geschäftlichen Verkehr gelten weltweit ähnlich strenge Regeln, sodass auch eine im Ausland begangene Korruption (Bestechung und Vorteilsannahme) nach inländischem Recht strafbar ist.

## 4. Schutz von Geschäftsgeheimnissen

Vertrauliche Informationen sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse liegen unter unserer Verschwiegenheitsverpflichtung. Vertraulich sind sowohl die Informationen, die als solche gekennzeichnet sind, als auch die, von denen anzunehmen ist, dass sie nicht öffentlich bekannt sind und auch nicht bekannt gemacht werden sollen oder anderen Geschäftspartnern schaden können. Die Verschwiegenheitspflicht beginnt mit dem Erhalt der Anfrageunterlagen, während der Dauer des Vertragsverhältnisses als auch nach dessen Beendigung. Vertrauliche und sensible Informationen jeglicher Art werden vor unbefugter Einsicht durch Dritte geschützt.

## 5. Datenschutz

Der Schutz aller personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter:innen, Kund:innen und Geschäftspartnern ist für uns von hoher Bedeutung. Das Erheben, Speichern oder Verarbeiten dieser Daten ist nur dann gestattet, wenn dies für festgelegte, eindeutige und rechtlich erlaubte Zwecke erforderlich ist.

## 6. Soziale Verantwortlichkeit

Fackelmann Brands erwartet von den Geschäftspartnern die Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte unter Beachtung der hierzu geltenden Gesetze.

## 7. Umweltschutz

Fackelmann Brands ist bestrebt, mit Umweltressourcen möglichst schonend umzugehen, Gefährdungen für Menschen und Umwelt zu vermeiden und alle Verfahren und Prozesse kontinuierlich mit dem Ziel zu verbessern, Umweltbelastungen weiter zu reduzieren.

## Supply Chain Management

Unser Ziel ist es, wirtschaftlichen Erfolg mit verantwortungsvollem Handeln gegenüber Umwelt, Mensch und Gesellschaft zu verbinden— und das entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Um dies zu erreichen, nehmen wir unsere direkten Lieferanten in die Pflicht sich an ökologische und soziale Standards zu halten. Ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement bietet außerdem viele Chancen: Durch unser Engagement können wir dazu beitragen, nachhaltige Geschäftspraktiken auf den Märkten zu etablieren - und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Achtung und Wahrung der Menschenrechte sowie dem Schutz der Umwelt und des Klimas.

## 1. Code of Conduct für Lieferanten

In diesem halten wir unsere erwünschte Lieferantenbeziehung fest. Er dient als Instrument, um die Art und Weise, wie Produkte hergestellt werden vorzugeben. Produkte müssen sozial und im ökologischen Einklang mit der Natur verträglich hergestellt werden. Für 2023 möchten wir uns mit dem Thema Code of Conduct erneut auseinandersetzen und überarbeiten.

Unser aktueller Code of Conduct liegt hier:

[www.fackelmann.com/download](http://www.fackelmann.com/download)

## 2. Selbstauskunft für Lieferanten

Zusätzlich zu unserem Code of Conduct haben wir 2022 ein weiteres Projekt hinsichtlich der effizienten Gestaltung unserer Supply Chain durchgeführt. Im Projekt wurde eine Lieferantenselbstauskunft erarbeitet, welche uns hinsichtlich des kommenden Lieferkettengesetzes hilfreich sein wird. Die Lieferanten müssen in strukturierter Form detailliert über verschiedene Unternehmensaspekte informieren – beispielsweise zu ihrer vorgelagerten Lieferkette, ihren Produktionsbedingungen sowie zu Qualitätsmanagement und -sicherung. Zudem fordern wir Informationen über soziale Aspekte und Umweltthemen, zu deren Umsetzung sich die Lieferanten vorab im Verhaltenskodex selbst verpflichtet haben. Die Selbstauskunft wird von den Fachabteilungen geprüft und bewertet.

## 3. Persönlicher Kontakt

Trotz moderner Kommunikationsmittel sind wir (Kolleg:innen in Fern Ost) bei unseren Zulieferern vor Ort präsent. Eine offene und transparente Kommunikation auf Augenhöhe mit unseren Partnern ist uns wichtig. Ohne lokale Präsenz gelingt es kaum, von Westeuropa aus z.B. in Asien Produkte einzukaufen. Unsere eigene Einkaufsorganisation vor Ort eröffnen uns die Möglichkeit unsere Werke sowie unsere Lieferanten persönlich und kontinuierlich zu betreuen und die Prozesse zu überwachen und ggfs. steuernd einzugreifen. Strukturierte Qualitätskontrollen vor Ort in unseren Werken sowie bei unseren Lieferanten sind für uns ein wichtiger Baustein für eine vertrauensvolle und transparente Lieferantenbeziehung.

## 4. Lieferantenbewertung

Alle Faktoren der Zusammenarbeit – z. B. Qualität, Transparenz, Kommunikation – fließen in eine umfassende Bewertung der Lieferanten ein. Diesen Prozess überarbeiten wir, um sicher zu stellen, dass wir zeitnah Abweichungen erkennen und Gegenmaßnahmen einleiten können, kontinuierlich. Erfüllen Lieferanten die Anforderungen nicht oder arbeiten nicht sichtbar und nachhaltig an deren Einhaltung bzw. an Verbesserungen, beenden wir die Zusammenarbeit. Für Lieferanten in Risikoländern fließt in die Bewertung unter anderem auch die Zertifizierung nach der amfori Business Social Compliance Initiative mit ein.

## 5. Hinweise auf Verstöße

Wenn die Lieferanten Hinweise auf Verstöße gegen diese Verhaltensgrundsätze durch eigene Handlungen, die ihrer Mitarbeiter:innen oder Mitarbeiter:innen von Fackelmann Brands erlangen, erwartet Fackelmann Brands eine unverzügliche Unterrichtung. Die Lieferanten haben die Möglichkeit, diesen Verstoß entweder den Ansprechpartner:innen bei Fackelmann Brands, deren Vorgesetzten oder dem Compliance Officer ([compliance@fackelmann.de](mailto:compliance@fackelmann.de)) anzuzeigen. Wenn die Lieferanten davon ausgehen, dass durch die Mitteilung Nachteile entstehen, können sie bei der Anzeige an den Compliance Officer um eine zunächst vertrauliche Untersuchung des möglichen Verstoßes bitten.